

# Bedienungsanleitung

## 5 in 1 Multifunktionsmelder MD-S1

Vielen Dank, dass Sie sich für eine Sicherheitslösung von Blaupunkt entschieden haben.

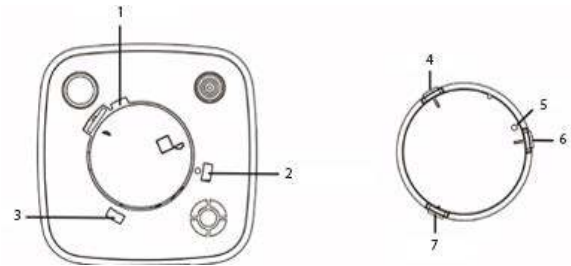
Registrieren Sie Ihr Produkt unter:

<http://www.blaupunkt.com/de/servicesupport/sicherheitssysteme/produktregistrierung/>

**Enjoy it.**

### Lieferumfang

- 1 x Multifunktionsbewegungsmelder
- 2 x Dübel und Schrauben für die Wandmontage
- 1 x 3V Lithiumbatterie (bereits eingelegt)



Geräteübersicht

- 1. Einsetzloch 1
- 2. Einsetzloch 2
- 3. Einsetzloch 3
- 4. Verriegelung
- 5. Kleiner Markierungspunkt
- 6. Verriegelung
- 7. Verriegelung

## Inhaltsverzeichnis

- |  |                             |
|--|-----------------------------|
| 1. Geräteübersicht/ Funktionen         | 6. Wartung                  |
| 2. Einlernen                           | 7. Batterie/ Batteriewechse |
| 3. Montage                             | 8. Spezifikationen          |
| 4. Dekativierung des Geräts            |                             |
| 5. Zurücksetzen auf Werkseinstellungen |                             |

### 1. Geräteübersicht

#### 1. Rote LED

- Kurzes Leuchten: Signalübertragung.
- Schnelles Blinken: Alarm.
- Blinkt alle 2 Sekunden: Hochfahren und kalibrieren.
- Blinkt jede Sekunde: Ruhezustand.
- Blinkt alle 4 Sekunden: Niedriger Batteriestand.
- Blinkt alle 20 Minuten: Keine Verbindung zum ZigBee-Netzwerk.

#### 2. Orange LED

- Blinkt jede Sekunde: Gerät eingeschaltet/Kalibration fehlgeschlagen.
- Blinkt alle 5 Sekunden: Rauchererkennung fehlgeschlagen/ Gerätefehler.
- Blinkt alle 4 Sekunden: Batterie fast leer.
- Blinkt alle 45 Sekunden: Niedriger Batteriestand.

#### • Stromsparfunktion

Der Bewegungsmelder des Geräts verfügt über eine Stromsparfunktion. Nach Erkennung einer Bewegung lösen weitere Bewegungen innerhalb der nächsten Minute keine weiteren Aktivierungen aus.

#### • Funktionstasten

Drücken und halten Sie die Taste für 10 Sekunden und lassen Sie dann los, um das Gerät neu zu starten.

Drücken und halten Sie die Taste für 20 Sekunden, um den Kalibrierungsvorgang zu starten.

Drücken Sie die Taste einmal kurz, um abhängig vom Zustand des Geräts und der Alarmzentrale die Gerätefunktion oder das Funksignal zu testen, ein Einlernsignal an die Alarmzentrale zu übermitteln oder um den Sirenenalarm stumm zu schalten.

#### • Testen des MD-S1

Durch Drücken der Funktionstaste können Sie testen, ob das Gerät ordnungsgemäß funktioniert. Wenn das Gerät ordnungsgemäß funktioniert, leuchtet die rote LED für 2 Sekunden, gefolgt von zwei Hinweistönen. Wenn die Hinweistöne drei Mal ertönen, ist die optische Kammer verschmutzt oder das Gerät ist defekt. Wenn die rote LED nicht leuchtet und das Gerät keinen Hinweiston abgibt, ist es defekt.

#### • Testmodus

Durch Drücken der Funktionstaste wird das Gerät für 3 Minuten in den Testmodus versetzt. Im Testmodus ist die Stromsparfunktion deaktiviert. Bei jeder erkannten Bewegung eines Menschen im Erfassungsbereich blinkt in diesem Modus die rote LED. Nach 3 Minuten schaltet sich das Gerät automatisch wieder in den normalen Betriebsmodus. Gleichzeitig übermitteln das Gerät beim Drücken der Taste ein Funksignal an die Alarmzentrale, um die Funkverbindung zu überprüfen.

- Funktions- und Funk-Testsignal

Das Gerät verschickt regelmäßig ein Funk-Signal an die Alarmzentrale mit dem die Funk-Verbindung sowie die Funktion des Geräts überprüft wird. Das voreingestellte Intervall beträgt 30 Minuten. Der Nutzer kann das Signal auch jederzeit manuell durch Drücken der Funktionstaste verschicken.

### 3. Temperatursensor

Der Temperatursensor überträgt entsprechend der Einstellungen regelmäßig die aktuelle Temperatur. Standardmäßig wird Temperatur alle 10 Minuten übertragen. Der Temperatursensor überträgt außerdem die Temperatur, sobald diese sich um +/- 2°C. Sie können auch jederzeit die Funktionstaste drücken, um die Temperatur manuell zu übertragen.

Der Erfassungsbereich der Temperatur liegt zwischen - 10°C und ~ + 50°C.

- Alarmierung

Der Multifunktionsmelder aktiviert den Feueralarm, wenn entweder der Rauch- oder der Hitzemelder einen Brand erkennen. Das Alarmsignal wird per Funk an die Zentrale übertragen. Die Sirene und die rote LED (schnelles Blinken) signalisieren den Alarm. Der Alarmton wiederholt sich mit einem Muster von 3-sekündigem Alarm und einsekündigen Pausen.

### 4. Rauchererkennung

Der Alarm wird ausgelöst, sobald die Rauchkonzentration einen Schwellenwert überschreitet. Das Gerät misst die Konzentration alle 8 Sekunden. Der Alarm dauert an, bis die Rauchkonzentration wieder unter den Schwellenwert gesunken ist.

- Alarm-Stummschaltung

Nach Auslösung des Alarms kann die Sirene vorübergehend stumm geschaltet werden, indem die Funktionstaste gedrückt wird.

**Schritt 1:** Wenn die Taste innerhalb einer Minute nach Auslösung des Alarms gedrückt wird, wird der Alarm eine Minute später stumm geschaltet. Wird die Taste beispielsweise nach 30 Sekunden gedrückt, so alarmiert das System bis 1:30 Minuten nach Auslösung und schaltet sich dann stumm.

**Schritt 2:** Wenn die Taste mehr als eine Minute nach Auslösung des Alarms gedrückt wird, wird der Alarm umgehend für 9 Minuten stumm geschaltet.

Die Alarm-Stummschaltung dauert 9 Minuten an, die rote LED wird während dieser Zeit jede Sekunde blinken. Wenn während der Stummschaltung die Rauchkonzentration oder die Temperatur weiter steigt, aktiviert das Gerät den Alarm erneut und kann nicht nochmal durch Knopfdruck stumm geschaltet werden.

Die Hitze oder die Rauchkonzentration muss sich wie oben beschrieben verringern, damit der Alarm aufhört. Nach Ablauf der 9-minütigen Stummschaltungs-Phase: Wenn die Rauchkonzentration unter den Schwellenwert gesunken ist, sind zwei Hinweistöne zu hören, die Alarmzentrale wird darüber benachrichtigt und das System kehrt in den normalen Betriebszustand zurück. Wenn die Temperatur oder die Rauchkonzentration noch über dem Schwellenwert liegen, wird der Alarm erneut aktiviert.

### 5. Hitzemelder

Schneller Temperaturanstieg: Alarmierung, wenn die Temperatur um 8.25°C pro Minute steigt. Hitze: Alarmierung, wenn die Temperatur über 57.3°C ansteigt. Der Hitzemelder kontrolliert die Temperatur alle 10 Sekunden. Der Alarm dauert an, bis die Temperatur wieder unter den Schwellenwert gesunken ist. Wenn der Alarm durch einen schnellen Temperaturanstieg ausgelöst wurde (8.25°C oder mehr pro Minute): Die Temperatur muss 4°C unter die höchste gemessene Temperatur fallen, damit der Alarm aufhört. Wenn der Alarm durch Hitze ausgelöst wurde (57.3°C): Die Temperatur muss unter 49°C fallen, damit der Alarm aufhört. Sowohl bei Rauch- als auch bei Hitzealarm wird ein Signal übermittelt, wenn die Temperatur gefallen oder der Rauch für 160 Sekunden verschwunden ist.

### 6. Infrarot-Bewegungsmelder

Der Multifunktionsmelder löst Einbruchalarm aus, wenn im Scharf-Modus Bewegung im Erfassungsbereich erkannt wird. Die Sirene des Geräts bleibt stumm und die LED leuchtet nicht, um Einbruchs- und Feueralarm voneinander unterscheiden zu können.

- Neukalibrierung

Da die Betriebsbedingungen sich eine Zeit nach der Montage ändern können, können Sie das Gerät neu kalibrieren, damit es den optimalen Alarm-Schwellenwert finden und optimal funktionieren kann. Um das zu tun: Drücken und halten Sie die Funktionstaste für 20 Sekunden, bis die rote LED anfängt zu blinken. Das Gerät gibt 3 kurze Töne ab und startet die Kalibrierung. Währenddessen blinkt die rote LED alle 2 Sekunden. Wenn das Kalibrieren fehlschlägt, piept das Gerät und die orange LED blinkt sekundlich. Entnehmen Sie die Batterien und drücken Sie die Funktionstaste zweimal um die Restspannung zu entladen und legen Sie dann die Batterien wieder ein. Jedes Mal, wenn die Batterien entfernt, die Restspannung entladen und die Batterien wieder eingelegt werden, startet das Gerät neu und führt eine Kalibrierung, bei der ein optimaler Schwellenwert eingestellt wird.

- ZigBee Netzwerk-Einstellungen

ZigBee ist ein drahtloses, zuverlässiges und effektives Kommunikationsprotokoll mit niedrigem Energieverbrauch. Nachdem ZigBee Geräte eingeschaltet werden, suchen Sie im Netzwerk automatisch nach einer Verbindung. Da diese Verbindungssuche Energie verbraucht, sollten folgende Hinweise beachtet werden, um den Batterieverbrauch niedrig zu halten.

- Stellen Sie sicher, dass die Alarmzentrale eingeschaltet und in Reichweite ist, wenn Sie die Batterie in das Gerät einlegen und während des Betriebs.

- Entfernen Sie das Gerät nicht aus dem System, ohne die Batterie zu entfernen

## 2. Einlernen

Der Multifunktionsmelder wird vom System als drei Geräte erkannt (Bewegungsmelder, Rauchmelder und Temperatursensor) und drei „Zonennummern“ erhalten.

1. Batterie in das Batteriefach einlegen, um den Sensor einzuschalten.
2. Der MD-S1 piept zwei Mal kurz, die Aufwärmphase dauert etwa 1 Minute, dabei blinkt die LED alle 2 Sekunden auf.
3. Danach signalisiert das Gerät mit einem Piepton, dass die Kalibrierung beginnt. Dieser Vorgang dauert zwischen 1 und 7 Minuten; dabei blinkt die LED weiter. Während Aufwärmphase und Kalibrierung darf der Sensor nicht in die Zentrale eingelernt werden. Nach der Kalibrierung gibt der MD-S1 einen lauten Signalton ab, und die LED geht aus.
4. Zum Einlernen im Internetportal unter **eu.bphomeconnect.com** anmelden. Gehen Sie zu Einstellungen und geben Sie Ihren Master Code ein. Auf (+) drücken, um ein neues Gerät hinzuzufügen.



Jetzt die Funktionstaste des Geräts für 10 Sekunden drücken.

5. Warten Sie, bis die Alarmzentrale 3 x piept. Jetzt werden die 3 Sensoren des Multifunktionsmelders auf dem Bildschirm angezeigt. Die 3 Kästchen ankreuzen und OK klicken.

6. Das Gerät ist jetzt erfolgreich mit Ihrem System verbunden.



- Bewegungsmelder am Montageort testen

Drücken Sie die Funktionstaste, um den Testmodus zu aktivieren. Bewegen Sie sich im Erfassungsbereich. Die LED leuchtet bei jeder erkannten Bewegung. Stellen Sie sicher, dass im überwachten Bereich an den entscheidenden Stellen Bewegungen erkannt werden. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Alarmzentrale in Reichweite ist (Funk-Test).

### HINWEIS:

Die Montage in den folgenden Bereichen wird empfohlen:

- An einer Decke mit freier Sicht auf den zu überwachenden Bereich, unbehindert durch Möbel oder Geräte.
- In der Nähe eines Eingangs, um das Ein- und Ausgehen zu überwachen.

### HINWEIS:

Folgende Orte sind nicht geeignet:

- Die Küche – Beim Kochen entstehender Rauch kann einen Fehlalarm auslösen.
- Nahe einer Heizung, anderen Hitzequellen, einem Ventilator, einer fluoreszierenden Lampe oder einer Klimaanlage – Schnelle Temperaturschwankungen können die Sensitivität des Sensors beeinträchtigen.
- In der Umgebung von Deckenbalken, oben in einem Dachgiebel oder über einem Schrank – gestaute Luft kann die Sensitivität des Sensors beeinträchtigen.

Vermeiden Sie, dass Möbel oder Geräte den Erfassungsbereich einschränken.  
Vermeiden Sie, sich bewegende Objekte (z. B. Vorhänge) im Erfassungsbereich.

- Montage des Geräts

**Schritt 1:** Der MD-S1 hat eine Montagehalterung zur Deckenmontage.

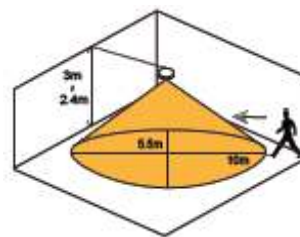
**Schritt 2:** Die Montageplatte gemäß den markierten Stellen in die Decke schrauben, Löcher durchbohren und ggf. Dübel einsetzen.

**Schritt 4:** Die Montagelöcher am Gerät an den Haken und an der Montageplatte ausrichten. Den MD-S1 auf die Halterung setzen, entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, damit die Haken einrasten. Die Montage ist abgeschlossen.

## 3. Montage

- Vorbereitung

Es wird empfohlen, das Gerät in der Mitte des Raumes an der Decke zu montieren. Die ideale Montagehöhe beträgt 2,4 – 3 Meter. Bei Montage höher als 3 Meter kann die Erfassungsleistung beeinträchtigt sein. Der Erfassungsbereich des Bewegungsmelders beträgt 10 m horizontal und 5,5 m vertikal.



An einer Seite hat der Sensor eine eingeschränkte Reichweite (2,5 Meter), da die optische Kammer des Rauchmelders vor dem Infrarot-Sensor liegt.

Für optimale Leistung, montieren Sie das Gerät so, dass ein Einbrecher sich von einer Seite zur anderen quer durch den Erfassungsbereich bewegen würde.

### HINWEIS:

Um die „Seiten“ des Bewegungsmelders zu identifizieren: Halten Sie das Gerät so, dass die LED am oberen Rand ist. Die linke und rechte Seite des Geräts sind dann die „Seiten“ des Erfassungsbereichs. Stellen Sie anhand der Eigenschaften des Raumes sicher, dass ein Einbrecher sich von einer zur anderen Seite bewegen müsste, siehe Abbildung oben.

## 4. Deaktivierung des Geräts

Die Rauch- und Hitzemelde-Funktionen können über die Einstellungen des Geräts im Internetportal deaktiviert werden, z. B. zur Montage. Um dies zu tun, sind die folgenden Schritte nötig:

**Schritt 1:** Gehen Sie zur Geräteliste im Internetportal. Wählen Sie beim gewünschten Gerät „Gerät bearbeiten“ und setzen Sie die Einstellung „Übergehen“ auf „On“.

**Schritt 2:** Bevor Sie auf Senden klicken, drücken Sie die Funktionstaste am Gerät.

**Schritt 3:** Wählen Sie die Funktion, die deaktiviert werden soll und klicken Sie auf „Senden“.

## 5. Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen

Wenn Sie das Gerät aus dem System entfernen möchten, muss es auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden, um den Vorgang abzuschließen. Das Zurücksetzen löscht die gespeicherten Einstellungen und sorgt dafür, dass das Gerät wieder nach einem neuen Netzwerk sucht.

Bevor Sie das Gerät aus dem System entfernen, stellen Sie sicher, dass das Gerät in der Reichweite der Alarmzentrale ist.

**Schritt 1:** Drücken und halten Sie die Funktionstaste für 10 Sekunden und lassen Sie sie wieder los.

**Schritt 2:** Nun ist das Gerät zurückgesetzt und sucht wieder nach einem neuen Netzwerk.

## 6. Wartung

Die obere Abdeckung und die optische Kammer des Rauchmelders können zu Wartungszwecken abgenommen werden. Befolgen Sie dazu folgende Schritte:

1. Entfernen Sie die obere Abdeckung, indem Sie sie an den Seiten mit den Fingern die Haken sanft nach oben ziehen.



2. Ziehen Sie die optische Kammer heraus.



3. Ziehen Sie den Insektenschutz heraus und säubern Sie die optische Kammer mit Wasser und/oder einer geeigneten Bürste.
4. Lassen Sie die optische Kammer vollständig trocknen, setzen Sie den Insektenschutz wieder ein und die optische Kammer wieder auf.
5. Setzen Sie die obere Abdeckung wieder auf und stellen Sie sicher, dass dabei die drei Haken wieder in den entsprechenden Löchern einrasten. Welcher Haken welchem Loch entspricht sehen Sie anhand der Abbildung unten. Neben Haken 1 befindet sich ein kleiner Markierungspunkt.

## 7. Batterie/ Batteriewechsel

Eine 3V CR123A Lithium Batterie wird für die Stromzufuhr verwendet.

Das Gerät verfügt über einen Schutzmechanismus, der verhindert, dass die Abdeckung aufgesetzt wird, bevor eine Batterie eingesetzt wurde.

Wenn der Batteriestand niedrig ist, wird dies per Funk der Alarmzentrale mitgeteilt. Die orange LED blinkt alle 45 Sekunden, begleitet durch einen leisen Piepston.

Die rote und die orange LED blinken alle 4 Sekunden, wenn die Batterie fast leer ist.

### HINWEIS:

Bei einem Batteriewechsel, drücken Sie mehrmals die Funktionstaste, um das Gerät vollständig zu entladen, bevor Sie die neue Batterie einlegen.

## 8. Spezifikationen

- Kommunikations-Protokoll: ZigBee Pro Home Automation 1.2
- Frequenz: 2.4 GHz
- Batterie: 3V, CR123A Lithium Batterie
- Batterielebensdauer: ~4.5 Jahre
- Benachrichtigung bei niedrigem Batteriestand
- Sirene mit 95dB bei 1 Meter Abstand
- Entspricht EN 14604
- Betriebstemperatur: -10°C to 45°C
- Luftfeuchtigkeit: Bis zu 85% nicht-kondensierend
- Maße: 79,5mm x 79,5mm x 33,5mm

**Enjoy it.**

### Authorized Distributor

Azure Security & Care UG  
Max-Planck-Str. 10  
50858 Köln  
Deutschland

Hotline: +49 (0) 221 291 963 50

Support: support@blaupunkt-sicherheitsysteme.com

### BLAUPUNKT Competence Center Security

Security Brand Pro GmbH  
contact@blaupunkt-sc.com  
www.blaupunkt.com  
Germany